



EXTRABLATT 07/2023

PRESSEMITTEILUNG

EXTRABLATT 07/2023: WE STAND WITH ISRAEL

Der terroristische Angriff der Hamas auf die israelische Bevölkerung hat weltweit Entsetzen ausgelöst. Für die betroffenen Familien, Freunde und Angehörige begann am 7. Oktober, dem Tag des Thora-Freudenfestes, ein Albtraum, der noch lange nicht zu Ende ist. Seither befindet sich Israel wieder im Kriegszustand und es ist momentan nicht absehbar, wie lange diese Situation andauern wird. Gerade jetzt ist es uns besonders wichtig, Solidarität mit Israel zu zeigen. In unserem Extrablatt sind daher diesmal Texte der israelischen Kinderliteratur versammelt sowie solche, die sich mit Israel und/oder jüdischem Leben auseinandersetzen.

Übrigens: Auch im Michel-Podcast geht es ab dem 15. Oktober in drei Sonderfolgen um israelische Kinder- und Jugendliteratur und ihrer Geschichte.



Rachel Shalev
Israel Wimmelbuch
Berlin: Ariella 2014.
14 Seiten. 12,95 Euro. Ab 2 Jahren.
ISBN 978-3981382587

Dieses fröhlich-bunte Wimmelbuch zeigt die moderne israelische Gesellschaft in ihrer ganzen Vielfalt und lädt zu Entdeckungstouren durch die großformatigen Illustrationen ein. Ein unbeschwerter Einblick in den israelischen Alltag.



Fawzia Gilani-Williams
Jaffa und Fatima – Schalom, Salam
Mit Illustrationen von Chiara Fedele.
Aus dem Englischen von Myriam Halberstam.
Berlin: Ariella 2018.
32 Seiten. 12,95 Euro. Ab 3 Jahren.
ISBN 978-3-945530207

Jaffa und Fatima sind Nachbarinnen und gute Freundinnen, die eine ist Jüdin, die andere Muslima. Beide besitzen eine Dattelpflanzung und der Text zeigt, wie viele Gemeinsamkeiten beide trotz unterschiedlicher Glaubenspraktiken verbinden. Als die Ernte schlecht wird, sorgt sich Jaffa um Fatima und beschließt, ihr zu helfen – nicht ahnend, dass diese dasselbe vorhat ... Das Bilderbuch ist die Nacherzählung einer Geschichte, die sowohl in der arabischen als auch in der jüdischen Schrifttradition ihren Platz hat, und betont visuell anschaulich die Gemeinsamkeiten der abrahamitischen Religionen und den Wert guter Nachbarschaft.



Leah Goldberg
Zimmer frei im Haus der Tiere
Mit Illustrationen von Nancy Cote.
Aus dem Hebräischen von Mirjam Pressler.
Berlin: Ariella 2011.
32 Seiten. 14,90 Euro. Ab 4 Jahren.
ISBN 978-3-981382525

Der israelische Bilderbuchklassiker wurde von Mirjam Pressler übersetzt und erzählt von vier ganz unterschiedlichen Tieren, die einen neuen Mitbewohner suchen. Ein Tier nach dem anderen stellen sich vor, finden aber jeweils an einem Mitbewohner etwas auszusetzen. Erst am Ende findet sich mit der Taube eine Mitbewohnerin, die die Besonderheiten ihrer Nachbarn zu schätzen weiß. Lea Goldbergs Plädoyer für Toleranz ist aktueller denn je und vermittelt auf kindgerechte Weise, dass Intoleranz niemals von der Gemeinschaft toleriert werden darf.

DEUTSCHE AKADEMIE
FÜR KINDER- UND
JUGENDLITERATUR E.V.
Schelfengasse 1
97332 Volkach

Fon +49 9381 43 55
info@akademie-kjl.de
www.akademie-kjl.de

Bürozeiten: Di – Fr
9:00 – 13:00 Uhr

AUFSICHTSBEHÖRDE
Amtsgericht Würzburg
Registereintrag VR 20221

STEUERNUMMER
Finanzamt Würzburg
257/107/60163

PRÄSIDIUM
Dr. Claudia Maria Pecher,
Präsidentin
Prof. Dr. Gabriele von
Glaserapp, Vizepräsidentin
Dr. Harald Parigger,
Vizepräsident

ERWEITERTES PRÄSIDIUM
Prof. Dr. Dr. Kurt Franz,
Ehrenpräsident
Dr. Kirsten Boie
Prof. Dr. Dr. h.c.
Hans-Heino Ewers
Prof. Dr. Gerhard Lauer
Dr. Jana Mikota
Dr. Thomas Scholz
Prof. Dr. Klaus Wolf
Harald Strehle, Schatzmeister
& kaufm. Geschäftsführer

GESCHÄFTSSTELLE
Josef Rößner M. A.,
Geschäftsstelle Volkach
Martin Anker M. A.,
Öffentlichkeitsarbeit

FÖRDERER
Bayerisches Staatsministerium
für Wissenschaft und Kunst
Bundesministerium für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend
Bezirk Unterfranken
Stadt Volkach
Akademie Faber-Castell
Bayernwerk AG
Schwabenakademie Irsee
Sparkasse Mainfranken-
Würzburg
Sankt Michaelsbund
Frankfurter Buchmesse
Mediengruppe Pressedruck
& fördernde Mitglieder



David Grossman
Opa, warum hast du Falten?
Mit Illustrationen von Ninamasina.
München: Hanser 2023.
40 Seiten. 17 Euro. Ab 4 Jahren.
ISBN 978-3-446275997

Die Kinderbücher des Friedenspreisträgers David Grossmann thematisieren oft die Beziehung zwischen Kindern und ihren Eltern. In seinem neuesten Bilderbuch ist es nunmehr der Großvater, der sich mit seinem Enkel unterhält. Es geht um existentielle Fragen, um das Alter, die Endlichkeit des Lebens, eben um die Spuren, die das Leben hinterlässt – und die Möglichkeit diese Spuren als Schönheit zu begreifen, alles ganz leicht erzählt und wunderbar poetisch illustriert von Ninamasina. Ein liebevoller Generationendialog für alle Altersgruppen!



Oren Lavie
Konrad Kröterich und die Suche nach der allerschönsten Umarmung
Mit Illustrationen von Anke Kuhl.
Übersetzt von Mathias Jeschke.
Frankfurt am Main: FISCHER Sauerländer 2022.
40 Seiten. 16 Euro. Ab 4 Jahren.
ISBN 978-3-737356862

Eine Umarmung braucht jeder einmal, aber Konrad Kröterich will nicht irgendeine, er will die beste! Auch von anfänglichen Rückschlägen lässt sich der Held des zweiten Bilderbuchs des Sängers, Songschreibers und Regisseurs Oren Lavie jedenfalls nicht aufhalten. Ob eine Kontaktanzeige vielleicht hilft? Die Antwort bietet das ebenso lustige wie liebevolle und von Anke Kuhl genial illustrierte Bilderbuch.



Uri Orlev
Das Tier in der Nacht
Mit Illustrationen von Amelie Glienke.
Übersetzt von Mirjam Pressler.
Weinheim: Beltz & Gelberg 2007.
112 Seiten. 5 Euro Ab 6 Jahren.
ISBN 978-3-407799227

Jede Nacht kommt das Schattentier unter dem Bett des Jungen hervor. Doch der Junge freundet sich mit diesem Bild seiner Angst schließlich an und findet so Trost und Stärke, wenn alle in den Keller müssen und schließlich auch, als sein Vater bei Kämpfen ums Leben kommt. Uri Orlev erzählt meisterhaft vom Innenleben eines Kindes, das in einer ständigen Bedrohungssituation aufwächst.



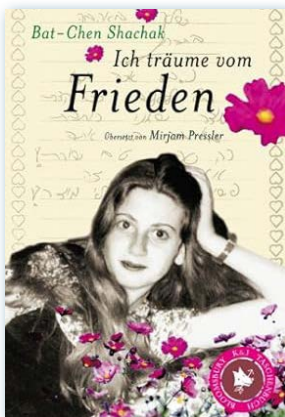
Daniella Carmi
Bianka, der Geist
Übersetzt von Anne Birkenhauer.
München: dtv 2008.
144 Seiten. 6,95 Euro. Ab 7 Jahren.
ISBN 978-3-423623421

Die Ferien von Talia und Irma lassen sich nicht besonders spannend an. Das ändert sich schlagartig, als sie Gidi finden, einen jungen Soldaten, der von seiner Einheit getrennt wurde. Kurzerhand verstecken ihn die beiden Mädchen auf dem Friedhof. Dieser wird nämlich von den Dorfbewohnern gemieden, da hier Bianka der Geist spukt. Doch Gidis Anwesenheit löst eine Kette unerwarteter Ereignisse aus, an deren Ende sich auch in Talias und Irmas Leben einiges ändert. Carmis Kinderroman erzählt psychologisch einfühlsam und mit hintergründigem Humor eine fantastische Geschichte.



Amalia Rosenblum
Was ist, kann nicht verschwinden
Aus dem Hebräischen von Mirjam Pressler.
Weinheim: Beltz & Gelberg 2018.
380 Seiten. 16,95 Euro. Ab 10 Jahren.
ISBN 978-3407-75430-1

Als sich Lillys Eltern trennen, gerät ihre Welt durcheinander. Doch dann begegnet sie einem Schaf, das mit den Ohren kommuniziert und Lilly hofft, ihre Eltern wieder zusammenzubringen. Ein Roman, der immer wieder überrascht und Parallelen zum kleinen Prinzen zieht.



Bat-Chen Shachak
Ich träume von Frieden
Herausgegeben und mit einem Begleittext von André Diepenbroek.
Übersetzt von Mirjam Pressler.
Berlin: Bloomsbury 2008.
160 Seiten. 5,90 Euro. Ab 10 Jahren.
ISBN 978-3-8333-5016-0

An ihrem 15. Geburtstag starb Bat-Chen bei einem Selbstmordattentat in Jerusalem. Ihre Eltern fanden nach ihrem Tod die Tagebücher, die als Buch erscheinen. Es sind eindringliche Zeugnisse einer Heranwachsenden, die von ihrer Alltagswelt, aber auch von der Situation in Israel berichten. Zwischen Politik, Krieg und Angst begegnet man einem lebensfrohen Mädchen, das viel zu früh sterben musste.



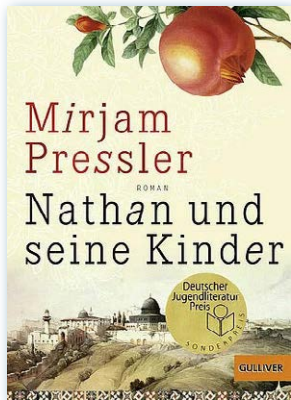
Michael Wolffsohn
Wir waren Glückskinder – trotz allem
Eine deutsch-jüdische Familiengeschichte
München: dtv 2021.
240 Seiten. 14,95 Euro. Ab 11 Jahren.
ISBN 978-3-423-76331-8

Michael Wolffsohn erzählt von seinen Eltern, seiner Kindheit und entfaltet für die noch jungen Leserinnen und Leser ein Stück Geschichte und er traut seinem Lesepublikum etwas zu. Neben den Fakten, die er kindgerecht aufarbeitet, finden sich in der Biografie auch heitere Anekdoten sowie persönliche Erlebnisse der Familie Wolffsohn. Berührend, kenntnisreich und auch humorvoll!



Ira Ginzburg & Citykat Stories
Tel Aviv
Stadtgeschichten
Berlin: Ariella 2021.
132 Seiten. 18 Euro. Ab 12/Für alle.
ISBN 978-3-945530-32-0

Ein Stadtführer der besonderen Art! Eine wunderbare Verbindung von bekannten und „Fun-Facts“ – so macht das Buch Lust, die Stadt (neu) zu entdecken.



Mirjam Pressler
Nathan und seine Kinder
Weinheim: Beltz & Gelberg 2011.
264 Seiten. 8,95 Euro. Ab 14 Jahren.
ISBN 978-3-407742-33-9

Lessings Plädoyer für religiöse Toleranz adaptiert Mirjam Pressler für Jugendliche und entfaltet vor der Kulisse Jerusalems die Geschichte neu. Sie ergänzt den aktuellen Stoff um weitere Figuren und macht diese für Jugendliche lebendig. Atmosphärisch dicht, lädt der Roman zum Nachdenken ein.



Reiner Engelmann
Ich bin Jude – Euer Antisemitismus ist mein Alltag
Nach einer wahren Begebenheit – stellvertretend für viele Schicksale jüdischer Jugendlicher
München: cbt 2023.
256 Seiten. 10 Euro. Ab 14 Jahren.
ISBN 978-3-570-31535-4

Simon Weiß lebt in Frankfurt, ist Mitglied in einem Fußballverein, besucht ein Gymnasium und ist Jude. Antisemitische Vorfälle prägen seinen Alltag und seine Angst wird größer. Schließlich eskaliert die Gewalt und Simon muss einen Weg finden, wie er mit dem Antisemitismus umgehen soll. Ein bewegender Roman, der Gesellschaftsstrukturen kritisch hinterfragt!



Shani Boianjiu
Das Volk der Ewigkeit kennt keine Angst
Übersetzt von Ulrich Blumenbach und Maria Hummitzsch.
Köln: KiWi-Taschenbuch 2015.
336 Seiten. 9,99 Euro. Ab 14 Jahren.
ISBN 978-3462047554

Die drei Freundinnen Lea, Avishag und Yael kommen aus einem kleinen Ort an der israelischen Grenze zum Libanon. Der Debütroman von Shani Boianjiu erzählt von ihren drei unterschiedlichen Lebenswegen, dem Alltag im Wehrdienst zwischen Langeweile, Angst und Sex und wirft einen illusionslosen, aber eindrucksvollen Blick auf das Heranwachsen israelischer Jugendlicher.



Anja Reumschüssel
Über den Dächern von Jerusalem
Hamburg: Carlsen 2023.
330 Seiten. 16 Euro. Ab 14 Jahren.
ISBN 978-3-551-58514-1

Anat ist Jüdin und beginnt ihren Wehrdienst im Westjordanland. Karim ist Palästinenser und lebt in einem Flüchtlingscamp. Beide begegnen sich und kommen ins Gespräch. Doch dann wechselt die Perspektive, man befindet sich im Jahr 1947/48 und lernt Tessa kennen, die nach der Shoah in das spätere Israel kommt und auf Ruhe und Frieden hofft. Sie trifft Mo und erlebt die Gründung des Staates Israel. Geschichte verbindet die Autorin die Zeitebenen und zeigt Erfahrungen der Generationen, die bis heute die Menschen prägen.



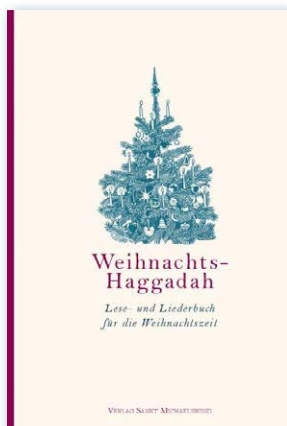
Rainer M. Schröder
Himmel ohne Sterne
München: cbj 2015.
580 Seiten. 16,99 Euro. Ab 14 Jahren.
ISBN 978-3-570-17222-3

Der historische Roman schildert die Anfänge des Staates Israel, erzählt von der Ankunft der Shoah-Überlebenden, den Konflikt und erläutert so geschichtliche Zusammenhänge, die bis heute die Geschichte des Staates Israel prägen. Ein lesenswerter Roman, der geschichtliche Fakten mit der Lebensgeschichte der Menschen kombiniert.



Levi Israel Ufferfilge
Nicht ohne meine Kippa!
Mein Alltag in Deutschland zwischen Klischees und Antisemitismus
Stuttgart: Tropen 2021.
208 Seiten. 17 Euro. Ab 16 Jahren.
ISBN 978-3-6085-0412-5

Der Autor beschreibt seinen Alltag und erzählt von seinen Erfahrungen, die er u. a. mit seiner Kippa gemacht hat. Erschreckend ist, wie er Antisemitismus an öffentlichen Plätzen erlebt, aber auch, wie wenig Menschen über Jüdinnen, Juden und das Judentum wissen. Ein wichtiges Sachbuch, das aufklärt und in unterschiedlichen Kontexten eingesetzt werden kann.



Henning Schroedter-Albers & Michael Wolffsohn
Weihnachts-Haggadah
Lese- und Liederbuch für die Weihnachtszeit
München: Sankt Michaelsbund 2023.
44 Seiten. 7,90 Euro. Ab 5 Jahren.
ISBN 978-3-9641-1008-4

Warum eine Weihnachts-Haggadah? Und wofür? Henning Schroedter-Albers hat zur Vorbereitung auf die Weihnachtszeit in der Familie ein Lese- und Liederbuch vorgelegt, das an die jüdische Erzählform der Pessach-Haggadah anknüpft. Neben Gedanken zur Vorbereitung auf die Feier von Jesu Geburt finden sich darin Ausschnitte aus der Bibel sowie Lieder in spielerischer Form angelegt und kommentiert von Michael Wolffsohn, Kenner jüdisch-christlicher Traditionen.



75 JAHRE ISRAEL – FREUNDSCHAFT LEBEN ONLINE-BEGEGNUNGEN UND SONDERFOLGEN DES MICHEL-PODCASTS

Anlässlich „75 Jahre Israel – Freundschaft leben“ haben die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur und der Sankt Michaelsbund drei **Jubiläums-Michel** produziert, die jeweils am 15. der Monate Oktober, November und Dezember 2023 auf allen gängigen Podcastplattformen sowie auf www.akademie-kjl.de und www.mk-online.de an den Start gehen.



Am 15. Oktober begibt sich der Michel auf Zeitreise durch die jüdische Kinderliteratur. Prof. Dr. Gabriele von Glasenapp hat einen ganz besonderen Forschungsschwerpunkt: jüdische Kinderliteratur im deutschsprachigen Raum. Geprägt von geschichtlichen Ereignissen und großartigen Persönlichkeiten ist die jüdische Literatur ein weites Feld, das sich lohnt zu entdecken. Freuen Sie sich auch auf Tipps zu historischen Klassikern der jüdischen Literatur.

Am 15. November erzählen Prof. Dr. Michael Wolffsohn und Henning Schroedter-Albers, wie die Vorbereitung auf das Weihnachtsfest mit einer „Weihnachts-Haggadah“ zu einem besonderen Erlebnis in Familie, Bücherei oder auch Schule werden kann.

Am 15. Dezember ist Dr. Hadassah Stichnothe beim Michel zu Gast, um über Klassiker und aktuelle Kinder- und Jugendbücher aus Israel zu berichten. Bücher, die wir alle kennen sollten!

Ab November starten wir auch eine **Online-Veranstaltungsreihe** zu „75 Jahre Israel- Freundschaft leben“:

09.11.2023, 19 Uhr

Ewige Schuld? 75 Jahre deutsch-israelische Beziehungen mit Prof. Dr. Michael Wolffsohn

29.11.2023, 19 Uhr

Memory reloaded: Wie junge Menschen in Israel die Erinnerung an den Holocaust neu gestalten mit Uriel Kashi (Jerusalem)

14.12.2023, 19 Uhr

Moderne Geschichten und ihre Illustrationen“. Die israelische Künstlerin Orit Bergmann (Jerusalem) im Gespräch mit der Verlegerin Myriam Halberstam

20.12.2023, 19 Uhr

Israel – Heimat für Juden und Christen!? mit Pater Dr. Christian Rutishauser SJ

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Bitte melden Sie sich per E-Mail an anmeldung@akademie-kjl.de an.

